

Inneres und Heimat/Kleine Anfrage - 14.05.2018 (hib 305/2018)

Berlin: (hib/STO) Die FDP-Fraktion will wissen, ob sich die Bundesregierung für die Ächtung "bestimmter, wahllos wirkender Cyber-Waffen" einsetzt und ob dafür ein internationales Abkommen sinnvoll oder erforderlich wäre. Auch erkundigt sie sich in einer Kleinen Anfrage ( 19/2009) danach, wie weit "die Überlegungen der Bundesregierung vorangeschritten" sind, die deutsche Spionageabwehr "mit ,Gegenangriffen auf Cyber-Attacken' reagieren zu lassen". Ferner fragt sie unter anderem, ob sich die Bundesregierung vorbehält, "auf Cyber-Angriffe auch militärisch (konventionell und/oder digital) zu reagieren".

Ausdruck aus dem Internet-Angebot des Deutschen Bundestages https://www.bundestag.de/presse/hib/-/554754

Stand: 15.05.2018